



Freude über das 500. Baby (hinten, von links) Oberärztin Dr. Eva-Maria Link, Alina Steindl, Christian Haubner; vorne die glücklichen Eltern Vanessa und Florian Donhauser mit Töchterchen Charlotte.

Bild: Marie Ehas

St. Anna freut sich über Baby Nr. 500

Charlotte Donhauser macht das halbe Tausend voll — Neuer Geburten-Rekord deutet sich an

Sulzbach-Rosenberg. (ge) Als die kleine Charlotte Donhauser am 29. Oktober um 12:43 Uhr das Licht der Welt erblickte, konnten weder sie noch ihre Eltern Vanessa und Florian ahnen, dass sie das 500. Baby ist, das im Jahr 2019 im St.-Anna-Krankenhaus auf die Welt kam. Zusammen mit den frischgebackenen Eltern freuen sich Oberärztin Dr. Eva-Maria Link, Stationsleitung Christian Haubner und Hebammenschülerin Alina Steindl. 2018 waren es insgesamt 593 Geburten im Krankenhaus.

„Die Geburt eines Kindes ist immer wieder etwas Einzigartiges. Dass wir so oft mit dabei sein dürfen, erfüllt uns mit Stolz und Freude“,

meinte Alina Steindl. Oberärztin Dr. Link berichtet, dass die Eltern sehr häufig die Atmosphäre der Geborgenheit und menschlichen Wärme als Grund dafür angeben, sich für eine Geburt im St.-Anna-Krankenhaus zu entscheiden.

Außerdem bietet die Geburtshilfe einen hohen Service. Bereits im Vorfeld gibt es viele Angebote für die werdenden Eltern. Dazu zählen der Informationsabend, bei dem die hochmodernen Kreißsäle und die Station besichtigt werden können, sowie der regelmäßig stattfindende Vortrag zur Periduralanästhesie (PDA). Außerdem findet monatlich ein Säuglingspflegekurs für werden-

de Eltern und eine Hospital-Tour für amerikanische Mitbürgerinnen und Mitbürger statt. Selbstverständlich wird wöchentlich auch eine Geburtsvorbereitung mit Partnerschaftsgymnastik angeboten. Stillberatung, die regelmäßigen Still-Café-Treffen, Babymassagekurse sowie weitere informative Vorträge und Demonstrationen am und ums Kind und seine Entwicklung runden das Angebot ab.

Am Mittwoch, 27. November, um 18 Uhr stellt Chefarzt Dr. Sascha Victoris die Geburtshilfe und Schwangerenbetreuung am St.-Anna-Krankenhaus vor. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich.